



NIEDERSCHRIFT

über die 12. Sitzung des Ortsbeirates Queichheim der Stadt

Landau in der Pfalz

am Donnerstag, 10.03.2011,

Ortsvorsteherbüro Queichheim, Sitzungssaal,

Queichheimer Hauptstraße 79

Beginn: 20:00

Ende: 21:30



Anwesenheitsliste

SPD

Thomas Rief

Holger Roch

CDU

Heidi Berger

Alexander Gaab

Peter Gerach

Rolf Krüger

Gerald Rinck

Claudia Roth

Karl Schmidt

Bündnis 90/Die Grünen

Ludwig Trauth

UBFL

Annette Brummer

Bertram Marquardt

Pia Schneider-Roth

Vorsitzender

Jürgen Doll

Berichterstatter

Nina Lill

Martin Messemer

Thomas Speeter
Schaperdoth Indra



Schriftführer/in

Heike Hochdörffer

Entschuldigt

SPD

Jürgen Böhr

Michael Scheid



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden Top 2 und 3 des öffentlichen Teiles getauscht.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

T a g e s o r d n u n g

Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

1. Einwohnerfragestunde
2. Ansiedlung eines Bowlingcenters und einer Kletterhalle - Vorstellung der Projekte
3. Bericht des Ortsvorstehers
4. Wünsche und Anträge
5. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es war ein Einwohner anwesend. Es wurden keine Fragen gestellt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Ansiedlung eines Bowlingcenters und einer Kletterhalle - Vorstellung der Projekte

Herr Messemer stellte die Projekte vor.

Der Rahmenplan aus dem Jahr 2002 sieht die Ansiedlung eines Vergnügungs-stättenbereiches im Gewerbepark „Am Messengelände“ vor. Die Ansiedlung in diesem Gebiet hat den Vorteil, dass mehrerer Vorhaben zusammen an einem verträglichen Standort verwirklicht werden können. Als Universitätsstadt mit über 6000 Studierenden ist ein entsprechender Bedarf vorhanden. Verschiedene Vorgaben sind gemäß dem rechtsgültigen Bebauungsplan einzuhalten. Das Gelände darf für Kino, Entertainment, Freizeit und Vergnügungsstätten (Verbot Erotiksektor) unter Einhaltung des entsprechenden Lärmkontingentes genutzt werden. Spielhallen dürfen auf einer Fläche bis zu 400 m² errichtet werden. Der Zutritt zur Spielhalle wird kontrolliert und ist für unter 18-Jährige verboten.

Das Konzept „Bowling“ mit 6.100 m² Fläche beinhaltet einen 20-Bahnen-Bowlingcenter auf 1.700 m², eine Gastronomie mit Freisitz auf 470 m² und eine Spielstätte auf 436 m². Das Investitionsvolumen hierfür wird auf rund 3,6 Mio. € plus 1 Mio. € für Einrichtung geschätzt. Für den Bowling- und Gastrobereich entstehen 20 - 25 Arbeitsplätze für Festangestellte zuzüglich der gleichen Anzahl von Teilzeitkräften bzw. geringfügig Beschäftigten. Im Bereich der Spielstätte werden 8 Festangestellte und 4 Teilzeitstellen geschaffen.

Bei dem Käufer handelt es sich um die Gesellschaft Fischer Grundbesitz GbR. Betreiber und Pächter von Bowling und Gastronomie werden vermutlich Lehner's Wirtshaus, Enchilada und Herr Subotic sein. Betreiber der Spielstätte wird Christian Fischer, KN.-Automatenbetriebs GmbH.

Das Konzept Kletterhalle / Fitness mit 10.865 m² setzt sich zusammen aus der Kletterhalle mit 1.000 m², dem Bistro mit 150 m², dem Shop für Kletterausrüstung mit 100 m², dem Fitness-Studio mit 2.400 m², einer Freifläche für Outdoorklettern, Sauna, Pool sowie einer integrierten Betriebswohnung. Die Investition hierfür beträgt ca. 4 Mio. €. Es werden für 35 Personen Arbeitsplätze (Festangestellte, Teilzeitkräfte, geringfügig Beschäftigte) entstehen.

Der Käufer ist die Immobilien GmbH und Co. KG i. Gr., vertreten durch Herrn Wieser und Meigel. Es sind zwei Betreibergesellschaften vorgesehen.

Gemäß dem schalltechnischen Untersuchungsbericht vom 03.02.11 werden die Schallhöchstwerte eingehalten.

Herr Thomas Speeter von der Firma Speeter, Bornheim, war mit der Planung des Projektes beauftragt. Er gab weitere Informationen über das Vorhaben bekannt. Die Zufahrt wird über die L509, über den zweiten Kreislauf, erfolgen. Der Abstand zwischen dem Kino und dem Komplex beträgt 15 Meter. Ca. 200 Parkplätze befinden sich hinter den Gebäuden.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Bericht des Ortsvorstehers

Kanalsanierung Queichheimer Hauptstraße und Vogelsang

Aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens während der Wirtschaftswoche wird der vorgesehene Baubeginn vom 14.03.2011 auf den 21.03.2011 verschoben. Die Arbeiten im Bereich der Grundschule werden in den Osterferien durchgeführt.

Fahrsicherheitstraining auf dem Messeplatz

Von Seiten der Bauordnungsabteilung und der Finanzverwaltung und Wirtschaftsförderung liegen Stellungnahmen vor, die die Vergabe der Stadtholding für Fahrsicherheitsveranstaltungen auf dem Messegelände genehmigen. Allerdings müssen die festgesetzten immisionswirksamen und flächenbezogenen Schallleistungspegel eingehalten werden. Die Veranstaltungen werden nur noch an vier Wochenenden pro Jahr zugelassen.

Bolzplatz im Gewerbegebiet D9

Das Umweltamt teilte in Abstimmung mit der Stadtplanung und der Wirtschaftsförderung mit, dass es aus baurechtlichen Gründen nicht möglich sowie städtebaulich nicht sinnvoll im Hinblick auf die Gebietsentwicklung im Gewerbegebiet D9 einen Bolzplatz zu errichten.

Bürgerversammlung

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes D11 „Froschau“ findet am 17. März 2011 eine Bürgerversammlung statt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Wünsche und Anträge

Es gab keine Beiträge.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Verschiedenes

Es gab keine Beiträge.



Die Niederschrift über die 12. Sitzung des Ortsbeirates Queichheim der Stadt Landau in der Pfalz am 10.03.2011 umfasst 12 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 20.

Vorsitzender

Jürgen Doll
Ortsvorsteher

Heike Hochdörffer
Schriftführerin